

elektronische Datenübermittlung

Druckvorlagen nur noch digital: Bitte schicken Sie ausschließlich digitale Daten im Format PDF/X-1a bzw. PDF/X-3 an unsere Druckerei.

Änderungen innerhalb zugesandter PDF-Dateien bzw. die Bearbeitung anderer Formate werden zum Selbstkostenpreis weiterberechnet. Bitte denken Sie daran: Bei Farbanzeigen benötigen wir unbedingt einen Farbausdruck. Ansonsten können wir für die optimale Druckwiedergabe keine Gewähr übernehmen.

Übermittlung von Druckdaten per E-Mail an

marion.burst@cci-dialog.de

Bei Fragen zur Datenübermittlung oder zu Datei-Informationen setzen Sie sich bitte mit Marion Burst in Verbindung: Fon 0721/565 14-23. Bitte beachten: Beim Datenaustausch bitten wir die Postscript-Schriften mit zu übertragen, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Senden Sie die Unterlagen an die cci Dialog GmbH, Poststr. 3, 76137 Karlsruhe, Frau Marion Burst.

Spezifikation der PDF-Daten für unsere Anzeigenkunden: Das Standardformat für die Datenlieferung von Anzeigendaten ist PDF. Dabei sind PDF-Dateien im Format PDF/X-1a bzw. PDF X-3 zu erzeugen.

PDF-Daten in diesen Formaten enthalten alle Daten und Informationen, die zur qualitativ hochwertigen Ausgabe einer digitalen Druckvorlage erforderlich sind. Dateien, die gemäß dieser Spezifikation erzeugt wurden, sollten ohne zusätzlichen Arbeits- bzw. Korrekturaufwand weiterverarbeitet werden können.

Um PDF-Daten für den Offsetdruck zu erzeugen, beachten Sie bei deren Erstellung bitte folgende Punkte:

- Das PDF muss aus einer nichtseparierten PostScript-Datei mit dem Programm Acrobat Distiller erzeugt werden. Die Verwendung des PDF-Writers ist bei der Erzeugung dieses Datenformats nicht erlaubt.
 - Alle Schriften müssen eingebettet werden.
 - Alle Bilddaten müssen vollständig im PDF enthalten sein und dürfen nur CMYK-Farben enthalten (kein RGB, LAB oder indizierte Farben).
 - Sofern Ihre Anzeige Beschnitt verwendet (Anzeige steht am Papierrand und wird angeschnitten) muss eine Beschnittzugabe vorhanden sein (Anzeigengröße + 6 mm in Breite und Höhe).
 - Wenn Sie spezielle Überfüllungswerte verwenden wollen, muss diese Information im PDF enthalten sein. Ansonsten wird die Anzeige mit Standardüberfüllung verwendet.
 - Die im PDF verwendeten Strichzeichnungen (s/w-Bilder) sollten eine Auflösung von 1200 dpi und Farb- bzw. Graustufenbilder sollten eine Auflösung von 300 dpi aufweisen.
- Andere Datenformate als PDF können nur nach Absprache bearbeitet werden und verursachen in jedem Fall zusätzliche Kosten und werden zum Selbstkostenpreis in Rechnung gestellt.
- Falls Sie auf den Korrekturabzug verzichten, sind Sie als Auftraggeber für einwandfreie PDF-Dateien verantwortlich. Für etwaige Mängel an der PDF-Datei, fehlende Elemente und Schriften, Fehler im Text, am Layout oder Satzanordnung, die nicht an den PDF-Dateien erkennbar sind und erst beim Druckvorgang deutlich werden, haben Sie keine Ansprüche. Nutzen Sie unseren Service und fordern Sie einen kostenlosen Korrekturabzug an!